



Umsatzsteuer Stolpersteine im internationalen Geschäftsverkehr



- ◆ Umsatzsteuer im Binnenmarkt
- ◆ Umsatzsteuer im Geschäftsverkehr mit dem Drittland
- ◆ Reihen- und Dreiecksgeschäfte und ihre Fallen
- ◆ Konsignationslager und wie kann man Registrierungen vermeiden
- ◆ Werklieferungen und ihre Tücken
- ◆ Incoterms® und die Irrtümer für die Umsatzsteuer
- ◆ MIAS steht immer mehr im Mittelpunkt von Prüfungen
- ◆ Praxisbeispiele
- ◆ Was ist in Österreich geplant?
- ◆ Welche Neuerungen sind im Binnenmarkt geplant?

Das Online-Training findet in 2 zusammenhängenden Modulen à 3 Stunden statt.

19. + 20. April 2021

19. April: 9 – 12 Uhr

20. April: 9 – 12 Uhr

in Kooperation mit:



Anmeldung unter www.icc-austria.org

Zielgruppe

- ◆ Steuerabteilungen
- ◆ Import-, Exportabteilungen
- ◆ Finanz-, Buchhaltungsabteilungen
- ◆ Leiter kaufmännische Abteilungen
- ◆ Geschäftsführer
- ◆ Controller
- ◆ Firmenjuristen
- ◆ Praktiker im internationalen Geschäft

Hintergrund & Seminarziel

Der **grenzüberschreitende Geschäftsverkehr** bringt für Unternehmer immer mehr **komplexe umsatzsteuerliche Fragestellungen** mit sich. Durch die „Mehrwertsteuerrichtlinie“ ergibt sich zumindest innerhalb der EU ein gewisses Maß an Harmonisierung der Vorschriften. Die bestehenden Wahlrechte und die oft unterschiedliche Auslegung der Vorschriften führen jedoch auch innerhalb der EU zu **unterschiedlichen Verwaltungspraktiken**.

Die Finanzbehörden haben bei **Betriebsprüfungen**, nicht zuletzt auch wegen des ständig steigenden Umsatzsteuerbetruges, einen besonderen **Fokus auf die Umsatzsteuer**. Prüfungsfeststellungen können die Versagung des Vorsteuerabzugs, die Verweigerung von umsatzsteuerfreien Lieferungen oder auch die Inanspruchnahme als Haftender sein. Das wurde durch die während der österreichischen EU-Ratspräsidentschaft beschlossenen „quick fixes“ noch verstärkt.

Anhand **ausgewählter Fallbeispiele** sollen **praktische Erfahrungen, Umsetzungsmöglichkeiten** und **mögliche umsatzsteuerliche Fallen** im grenzüberschreitenden Geschäftsverkehr dargestellt werden.

Referenten

Mag. Veronika Seitweger, Wirtschaftsprüferin/Steuerberaterin und Partnerin bei TPA (veronika.seitweger@tpa-group.at), Mitglied des Fachsenates der Wirtschaftstreuhand ist Experte für Umsatzsteuer, Konzernsteuerrecht und internationale Steuerfragen. Sie betreut Kunden in der Systemgastronomie, Reisebranche, Abfallwirtschaft, Handel sowie Unternehmensgruppen.

Mag. Robert Lovrecki, hat sich unter anderem auf die Bereiche Immobilienbesteuerung, Rechtsformgestaltung, Umsatzsteuer und internationales Steuerrecht spezialisiert. Er betreut vor allem Kunden in der Immobilienbranche, im Handel sowie Holdinggesellschaften & Konzerne.

Programm

- Grundlagen und Systematik der Mehrwertsteuersystemrichtlinie
- Umsetzung in nationales Umsatzsteuerrecht
- Innergemeinschaftliche Lieferungen und Erwerbe
- Voraussetzungen der Steuerfreiheit für innergemeinschaftliche Lieferungen
- Reihengeschäfte
- Dreiecksgeschäfte und die Auslegung der österreichischen Finanz
- Konsignationslager
- Sonstige Leistungen
- Begriffsverwirrung beim Blick über die Grenzen
- Registrierungspflichten
- Vorsteuerrückerstattung innerhalb der EU
- Haftungsfolgen für Geschäftsführer und Vorstand
- Up date: Quick Fixes und die Umsetzung in Österreich
- Up date: EuGH-Urteile und deren Auswirkungen auf die tägliche Praxis
- Up date: Entwicklungsstand endgültiges Mehrwertsteuersystem in der EU

Anmeldeformular

Frau Petra Wirtl

ICC Austria – Internationale Handelskammer

@ E-Mail: p.wirtl@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3700

Konzept, Inhalt: Frau Mag. Angelika Zoder

- **Workshop Internationale Bankgarantien in der Praxis**
4. - 6. Mai 2021, Online-Training

- **Akkreditiv I: Dokumenten Akkreditiv und Inkasso**
11. Mai 2021, Wien

weitere Seminare & Online-Trainings: www.icc-austria.org

Online Training

„Umsatzsteuer – Stolpersteine im internationalen Geschäftsverkehr“

Das Online-Training findet in **2 zusammenhängenden Modulen à 3 Stunden** statt.

Anmeldung für

19. + 20. April 2021

jeweils von 9.00 – 12.00 Uhr

Teilnahmegebühr pro Teilnehmer

Inkl. elektronischer Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 420,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 336,00 + 20% USt.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Online-Training entrichtet sein muss!

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten 24h vor Beginn des Online-Trainings von uns den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung.